



# WIR für SIEMENS

München, den 09. Februar 2024

## Liebe WfS-Mitglieder und sehr geehrte Unterstützer,

wir wollen Sie über die Geschäftszahlen der Siemens AG vom ersten Quartal (Q1) Geschäftsjahr 2024 informieren. Darüber hinaus möchten wir Ihnen eine kurze Einschätzung zu aktuellen Themen und der zukünftigen Ausrichtung des Unternehmens geben.

### Geschäftszahlen vom ersten Quartal (Q1) Geschäftsjahr 2024:

- Auftragseingang liegt bei 22,3 Milliarden Euro  
(Q1 2023: 22,6 Milliarden Euro)
- Umsatzerlöse stiegen um 6% auf 18,4 Milliarden Euro  
(Q1 2023: 18,1 Milliarden Euro)
- Gewinn nach Steuern liegt bei 2,5 Milliarden Euro (Q1 2023 = 1,6 Milliarden Euro)
- Das unverwässerte Ergebnis je Aktie lag bei 3,03 € (Q1 2023 = 1,87 €)

### Geschäftszahlen

Die Geschäftszahlen sind hervorragend. 2023 war bereits trotz weiterhin massiver globaler Herausforderungen ein Rekordjahr, das dritte in Folge. Das Unternehmen befindet sich auch im ersten Quartal 2024 weiter auf Wachstumskurs. Zu diesem erneut herausragenden Ergebnis gratuliert **WIR für SIEMENS** den Beschäftigten und dem Vorstand des Unternehmens.

### Ausrichtung des Unternehmens

Wir befürworten die Ausrichtung des Unternehmens die reale mit der digitalen Welt zu verbinden, also Hardware und Software zusammen zu bringen. Siemens beabsichtigt mit dieser Strategie den digitalen Strukturwandel aktiv zu gestalten. Digitalisierung und Technologie, die den Alltag für alle Menschen verbessert, damit ist das Unternehmen einschließlich der Mobility und der Gesundheitssparte Siemens Healthineers auf dem richtigen Weg. Wir befürworten in dem Zusammenhang den Vorrang einer Technologie-orientierte Strategie vor einer vorrangig Portfolio-orientierten Ausrichtung. Um die Transformationen hin zu einem „Technologiekonzern“ fortführen zu können, setzen wir uns dafür ein, dass das Aufsichtsratsmandat für Herrn Snabe sowie auch der Vertrag von Hr. Dr. Busch verlängert wird.



# WIR für SIEMENS

## Aktienprogramm

**WIR für SIEMENS** kritisiert – zuletzt auf der Hauptversammlung am 8. Februar 2024 - , dass die zum 01.01.2024 erhöhte Förderung für Mitarbeiterkapitalbeteiligungen durch Steuer- und Sozialversicherungsbefreiung in der Siemens AG nicht umgesetzt wird. Hier steht man immer noch bei den altbekannten 360 Euro/Jahr, ein längst überholter Betrag in Deutschland. Wir fordern weiterhin, dass das Basisaktienprogramm für die Beschäftigten so angehoben wird, dass die Freibeträge von 2.000 Euro/Jahr ausgeschöpft werden können.

## Virtuelles Format der Hauptversammlung

Wir lehnen das digitale Format der Hauptversammlung weiterhin ab. Die Fragen an den Vorstand werden aus einem Elfenbeinturm beantwortet, es gibt keinen direkten Kontakt etwa für die Mitarbeiteraktionäre. Daher wäre zumindest eine hybride Hauptversammlung sinnvoll. Das haben wir auch auf der Hauptversammlung am 8. Februar 2024 deutlich gemacht. Dann können Aktionäre entscheiden, ob sie persönlich oder online teilnehmen möchten. Das wäre ein guter Weg, um möglichst viele Aktionäre einzubeziehen.

## Vielfalt statt Fremdenfeindlichkeit

Wir begrüßen und unterstützen das Statement von Dr. Busch zum Thema Rechtsruck und Fremdenfeindlichkeit. Siemens ist ein internationales Unternehmen mit Wurzeln hierzulande und ist auf konstruktives Zusammenwirken über Grenzen hinweg und in den Standorten angewiesen. In der täglichen Arbeit ist Vielfalt ein Wettbewerbsvorteil. Im Arbeitsalltag bei Siemens funktioniert diese Zusammenarbeit auch gut – und das ist auch gut so.

Bei Fragen rufen Sie an oder schreiben Sie uns. Einfach über unsere Homepage oder unter folgender

Adresse: **WIR FÜR SIEMENS** e.V., Postfach 33 02 60, 80062 München

Werfen Sie auch einen Blick auf unsere neue Homepage: [www.wir-fuer-siemens.de](http://www.wir-fuer-siemens.de)

Olaf Bolduan

(Vorstandsvorsitzender)

Prof. Dr. Rainer Sieg

(stellv. Vorstandsvorsitzender)

Thomas Ahme

(Finanzvorstand)